1. Record Nr. UNINA9910795046103321

Autore	Werner Judith
Titolo	Papsturkunden vom 9. bis ins 11. Jahrhundert : Untersuchungen zum Empfangereinfluss auf die aussere Urkundengestalt. / / Judith Werner
Pubbl/distr/stampa	Berlin, [Germany] ; ; Boston, [Massachusetts] : , : De Gruyter Akademie Forschung, , 2017 ©2017
ISBN	3-11-051672-1 3-11-051871-6
Descrizione fisica	1 online resource (568 pages) : illustrations
Collana	Abhandlungen der Akademie der Wissenschaften zu Gottingen. Neue Folge ; ; Band 43
Classificazione	BO 1180
Disciplina	001.3
Soggetti	Humanities Natural sciences
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Includes index.
Nota di contenuto	Frontmatter -- Vorwort -- Inhalt -- Abkürzungs- und Siglenverzeichnis -- Abbildungsverzeichnis -- Diagrammverzeichnis -- 1. Einführung: Papsturkunden als Mittel der Organisation und Ordnung der christianitas -- 2. Vorüberlegungen -- 3. Material und Fläche -- 4. Schrift -- 5. Graphische Symbole -- 6. Synthese und Fazit: Die Zuschreibung päpstlicher Autorität im Zusammenspiel der einzelnen Urkundenmerkmale -- Anhang I: Untersuchte Originalurkunden mit Abbildungsnachweis -- Anhang II: Nicht analysierte päpstliche Originale für Empfänger in den Untersuchungsgebieten -- Anhang III: Schematische Darstellung der Urkundenlayouts -- Anhang IV: Verwendete Beschreibstoffe -- Anhang V: Verwendete Siegelschnüre -- Anhang VI: Verwendete Schriftarten -- Anhang VII: Verwendete Invokationen -- Literatur- und Quellenverzeichnis -- Orts- und Personenregister -- Urkundenregister
Sommario/riassunto	Die vorliegende Untersuchung befasst sich mit dem Empfängereinfluss auf die Gestaltung päpstlicher Urkunden des 9. bis 11. Jahrhunderts. Entgegen der sonst zu beobachtenden Zentralisierung des Papsttums gibt es hier auffallende lokale Unterschiede in der Gestaltung von Papsturkunden, die anhand von 308 Beispielen – datierend von 819–

1085 -- aus den Kirchenprovinzen Italiens und Kataloniens sowie Mainz, Köln, Trier, Reims, Lyon und Sens hinsichtlich Größe, Material, Schrift und graphischen Symbolen detailliert analysiert und statistisch ausgewertet werden. Während in Italien der Papstname besonders hervorgehoben wird, spielt in den Urkunden nördlich der Alpen die Größe des Dokuments eine entscheidende Rolle; in Lothringen sind beide Merkmale vereint. Diese Erkenntnisse erlauben Rückschlüsse auf die Autorität des apostolischen Stuhls in den verschiedenen Kirchenprovinzen. Das reichhaltige, auch durch Abbildungen repräsentierte Material stellt eine Sammlung dar, die auch in zukünftiger Forschung Verwendung finden wird.
To what extent did recipients influence the design of Papal Deeds in the 9th to the 11th centuries? Unlike the centralization of the papacy prevailing in other domains, there are striking local differences in the design of Papal Deeds. They are analyzed in detail and statistically evaluated based on 308 examples from the ecclesiastical provinces of Italy and Catalonia, as well as Mainz, Cologne, Trier, Reims, Lyon, and Sens.